Telegraphisten.

Im Telegraphendienste standen in Verwendung als:

	1890	1891	
Telegraphisten	53	59	Mann
Bauleiter und Administrator	1	1	„
Telegraphenlehrer und Revisor	1	1	„
Mechaniker	1	1	„
Batterie-Aufseher	2	2	„
Leitungsaufseher	1	1	„
Vorarbeiter	1	1	„
Zusammen	60	66	Mann

Telegraphenschule.

Die Zahl der Frequentanten der Telegraphenschule bei der k. k. Polizei-Direction betrug im Jahre **1891** 103 (**1890** 46), wovon 95 zum Telegraphendienste geeignet befunden wurden. Ende **1891** standen der Polizei-Direction 1.228 des Telegraphirens kundige Wachorgane zur Verfügung.

XXXI. ABSCHNITT.

Die Polizeiblätter.

II. Section:

I. Das Centralpolizeiblatt.

Im Jahre **1891** erschienen 83 Nummern (80 im Jahre **1890**) in einer Auflage von 5.450 (**1890** ebenso viele) Exemplaren, welche an sämmtliche einschlägige inländische Behörden, einschliesslich aller Grenzstationen des Inlandes, an die Missionen und Consulate, an sämmtliche Gendarmerie-Commanden und an viele Behörden des Auslandes versendet werden.

Redigirt wurden 5.100 (**1890** 5.085) Artikel, ferner wurden 1.272 (**1890** 1.011) Erkenntnisse über Verbote der Weiterverbreitung von Druckschriften, dann 27 (**1890** 35) Verlautbarungen über Postdebit-Entziehungen ausländischer Druckschriften und 600 Artikel über landesverwiesene und abgeschaffte Ausländer (**1890** 642) aufgenommen.

Ausserdem hat die Redaction 912 (1890 505) Correspondenzen in sonstigen das Blatt berührenden Angelegenheiten gepflogen.

II. Der Polizei-Anzeiger.

Derselbe erschien in 230 Nummern (1890 228) bei einer Auflage von je 800 Exemplaren (1890 ebenso viele).

Dieses Blatt wird meist an die polizeilichen und politischen Behörden von Niederösterreich versendet, gelangt aber auch an andere Behörden des Inlandes, sowie des Auslandes.

Im Jahre 1890 wurden 32.594 Beschreibungen und Widerrufe, 1891 31.079 Beschreibungen und Widerrufe redigirt.

III. Das Evidenzblatt.

Im abgelaufenen Jahre erschienen 54 Nummern (1890 58) in einer Auflage von je 193 Exemplaren, gleichwie im Jahre 1890, welche an die Bezirkshauptmannschaften und Gerichtsbehörden Niederösterreichs und auch an einige politische und Polizei-Behörden der übrigen Kronländer versendet werden.

Redigirt wurden 4.360 (1890 4.813) Artikel.

XXXII. ABSCHNITT.

Gewölbwache.

Der Stand der Gewölbwache, welche nur im I. Gemeindebezirke den Dienst versieht, betrug Ende 1891:

1 Inspector I. Classe,
1 „ II. „
10 Unterinspectoren,
154 Gewölbwachmänner

Zusammen . 166 Mann.

Von obigen 154 Gewölbwachmännern versahen 134 Mann den Dienst in den 67 Rayons, während der Rest von 20 Mann in Privatverwendung stand, und zwar:

6 Mann im Postdirections-Gebäude,
2 „ im Gebäude der Oesterreichisch-ungarischen Bank,
2 „ im Gebäude der Creditanstalt,
2 „ im Gebäude des Landhauses,